



# Betreuung von Kindern 1

## Betreuung von Kindern 2

### 1. Generelle Lernziele

Das Bildungsprogramm ermöglicht einen breiten Einblick in die Palette der Einsatzgebiete und regt zur aktiven Auseinandersetzung mit relevanten Themen in der Begleitung und Betreuung von Kindern an. CURAVIVA Weiterbildung legt Wert darauf, dass die Zivildienstleistenden die Lernziele in den Kurswochen auf ganzheitliche, vernetzte und praxisnahe Weise erreichen. Die Kurswochen sind themenorientiert gestaltet und richten sich auf praktische und unterstützende Funktionen in der Betreuung von 0 – 11 jährigen Kindern der stationären und ambulanten Angeboten aus, wie Kitas, Bildungseinrichtung, Horte, Freizeitprogrammen oder Heime.

Rahmen des inhaltlichen Konzeptes, ist das breit anerkannte

Fachstandartwerk von Remo H. Largo, „Kinderjahre - Die Individualität des Kindes als erzieherische Herausforderung“ und der „Orientierungsrahmen für frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung in der Schweiz“ von den Herausgebern Schweizerische Unesco Kommission & Netzwerk Kinderbetreuung Schweiz.

Die Zivis werden durch eine breite und flexibel angewandte, methodisch-didaktische Gestaltung in der Entwicklung ihrer Selbst- Sozial- Methoden- und Fachkompetenz unterstützt. Die Kurse vermitteln konkrete Informationen, sowie Handlungsweisen, um adäquat auf Bedürfnisse von Kindern einzugehen und vor Ort, als zusätzliche Kraft verantwortungsbewusst mitzuarbeiten. Die formulierten Lernziele sollen die Ansprüche und Erwartungen an die Zivildienstleistenden festlegen und den Kursleitern und Zivildienstleistenden in der Unterrichtsdurchführung Orientierung bieten.

Die Teilnehmenden

- kennen die Bedeutung der Vielfalt von Aktivitäten, Spiel, Animation für die kindliche Entwicklung;
- verfügen über ein kleines Repertoire von kreativen Aktivitäten, Spiel und Animationen und können dieses unter Anleitung anwenden;
- haben sich mit eigenen Erfahrungen, Haltungen, Rollen und Werten auseinandergesetzt, dies im Kontext der Betreuung von Kindern;
- haben sich mit bestehenden Ressourcen, Interessen und Fähigkeiten, welche für ihre Arbeit relevant sind, auseinandergesetzt und diese fokussiert erweitert;
- kennen Grundbegriffe und zentrale Ansätze der kindlichen Entwicklung und Betreuung von Kindern;
- kennen ihre Möglichkeiten und Grenzen im Rahmen ihres Auftrages, der Funktion, eingebunden in das System ihrer Institution.

### 2. Methoden

Praxisnahe, lebensweltorientierte Wissensvermittlung und -anwendung und das Eingehen auf spezifische Bedürfnisse der Zivis durch individuelle Förderung und Forderung ist vor allem an die Entwicklung der Unterrichtsqualität gebunden. Die methodisch-didaktische Gestaltung der Kurse berücksichtigt daher die unterschiedlichen Bildungshintergründe

### 3. Kursleiterinnen und Kursleiter

Allen Kursleitenden liegt die Arbeit mit und das Engagement für Kinder sehr am Herzen. Sie verfügen über mehr als 5 Jahre Erfahrung aus mindestens zwei unterschiedlichen Bereichen in der Betreuung von Jugendlichen, sie kennen die Freude am Beruf, aber auch die Schwierigkeiten und Stolpersteine und sind dadurch in der Lage, die Inhalte anhand von zahlreichen Fallbeispielen zu vermitteln.

Den Kursleitenden ist es ein Anliegen, ihre Erfahrungen und ihr theoretisches Basiswissen an Zivildienstleistende weiterzugeben, auf die besonderen inhaltlichen Bedürfnisse der Teilnehmenden einzugehen und sie durch ihr Vorbild für den Einsatz in der Betreuung von Kindern zu motivieren und zu begeistern.

#### 4. Zusätzliche Angebote

Die Kursteilnehmenden erhalten gebundene Kursunterlagen im Stil eines Arbeitsbuches, welches durch eigene Notizen ergänzt wird. Innerhalb der Kurszeiten steht eine Literaturbox mit informativer Fachliteratur und DVDs zur Verfügung.

#### 5. Kursort und Kursdaten

Die Kurse auf Deutsch und Französisch finden jeweils von Montag bis Freitag im Ausbildungszentrum ZIVI in Schwarzsee (FR) statt. Die genauen Termine sind der Webseite des Zivildienstes zu entnehmen ([www.zivi.admin.ch](http://www.zivi.admin.ch)).

- Am Montagmorgen und Freitagnachmittag verkehren direkte Busse zwischen dem Campus Schwarzsee und dem Bahnhof Freiburg.
- Unterkunft im Ausbildungszentrum ZIVI in Schwarzsee. Zimmer wird beim Check-in zugeteilt.
- Sämtliche Informationen zum Kurs sowie weitere Informationen zum Ausbildungszentrum werden Sie am ersten Kurstag von der Kursleitung erhalten.

#### 6. Mitnehmen

- Für die Kurse benötigen Sie Ihr eigenes Notizmaterial, insbesondere Schreibzeug.
- 1 farbige Zeitschrift für Collagen
- Die Sportanlagen des Ausbildungszentrums stehen in der Freizeit zur Verfügung. Es empfiehlt sich deshalb, Sportbekleidung mitzunehmen.
- Das Ausbildungszentrum befindet sich auf 1045 M.ü.M. Bitte entsprechende Kleidung mitnehmen.
- Im Wohnhaus benötigen Sie Hausschuhe.

#### 7. Kursinhalt

##### BKI 1:

Tag	Zeit	Inhalte
Montag	Anreise bis 11.30	Check-in
	13.00	Einführung ZIVI
	13.30 – 20.30	<b>Grundbedürfnisse und Beziehungen</b> Lerngruppe Bindung und Beziehungen Spiel und Animation: Grundlagen Kennenlern- und Warmupspiele Altersgerechte Bewegungsmöglichkeiten
Dienstag	08.00 – 17.00	<b>Entwicklung und Spiel</b> Entwicklungsphasen und Prinzipien Soziales Lernen Gestaltung von Übergängen Kommunikation mit Kindern Bewegung, Abenteuer, Natur Erlebnispädagogik und Gruppendynamik
Mittwoch	08.00 – 17.00	<b>Vielfalt und Kreativität</b> Beziehungsgestaltung Physische Wohlbefinden und Gesundheit der Kinder Musizieren und Tanzen

<b>Donnerstag</b>	08.00 – 17.00	<b>Erziehung und Selbstbestimmung</b> Ethik und Werte Einblick in pädagogische Handlungskonzepte Werken, Basteln und bildnerisches Gestalten
<b>Freitag</b>	08.00 – 12.00	<b>Anlage und Umwelt</b> Professionelle Haltung Wettbewerb, Leistung und Kooperation Bedeutung von Räumen
	13.00 – 14.00	Feedback zum Kurs / Kursabschluss Check-out
	ab 14.15	Abfahrt der Busse

#### BKI 2:

Tag	Zeit	Inhalte
<b>Montag</b>	Anreise bis 11.30	Check-in
	13.00	Einführung ZIVI
	13.30 – 20.30	<b>Grundbedürfnisse und Bindungsverhalten</b> Bindung und Beziehungen Emotionen Spiel und Animation: Haltung und Rolle Philosophieren mit Kindern Geschichten erzählen und inszenieren
<b>Dienstag</b>	08.00 – 17.00	<b>Entwicklung und Lernen</b> Entwicklungsstand und Auffälligkeiten Wahrnehmungsspiele und Vertrauensübungen Fördermöglichkeiten Moderne Medien Gespräche mit einzelnen Kindern und in Gruppen
<b>Mittwoch</b>	08.00 – 17.00	<b>Vielfalt und Individualität</b> Gruppendynamik Multikulturelle Pädagogik Inklusion versus Integration Psychisches Wohlbefinden und Gesundheit der Kinder Erlebnispädagogik und Reflexionsimpulse
<b>Donnerstag</b>	08.00 – 17.00	<b>Gehorsam und Selbstbestimmung</b> Partizipation Interventionen / Sanktionen Konflikte und Mobbing Experimente Besondere Bewegungsräume, -zeiten oder -themen
<b>Freitag</b>	08.00 – 12.00	<b>Anlage und Umwelt</b> Geschlechterrollen Gesellschaft und Kultur
	13.00 – 14.00	Rückblick und Ausblick Feedback zum Kurs / Kursabschluss Check-out
	ab 14.15	Abfahrt der Busse